

## SPANNRAHMEN

Vielen Dank, dass Sie sich für unseren hochwertigen Insekenschutz entschieden haben.

Um unser System richtig zusammenbauen zu können bitten wir diese Anleitung sorgfältig zu lesen und im Anschluss auf zu bewahren um gegebenenfalls später darauf zurück greifen zu können

### benötigtes Werkzeug



Gummihammer  
Keder-Einroller oder Keder-Eindrücker  
Seitenschneider  
Cuttermesser  
Schlitzschraubenzieher  
Feile

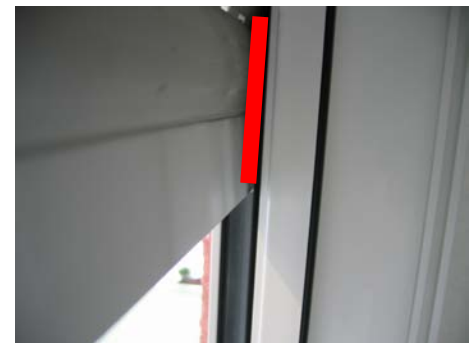
### Vorbereitung



Prüfen, ob genügend Platz für die Montage eines Spannrahmens vorhanden ist. Links und rechts müssen jeweils mind. 10mm, idealerweise 15mm Luft zum Mauerwerk bzw. zur Rollladenschiene sein. Oben und unten müssen jeweils mind. 15mm Luft vorhanden sein.

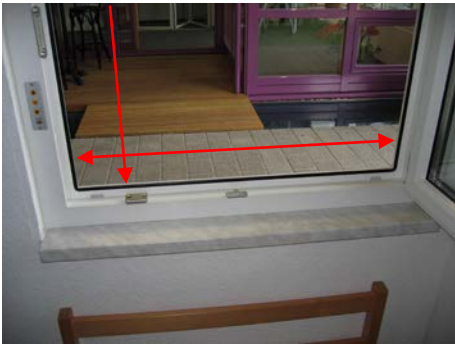


Falls ein Wetterschenkel vorhanden ist, darf dieser nicht über den Fensterrahmen hervorstehen.



Falls ein Rollladen montiert ist, muss zwischen dem Fensterrahmen und dem Rollladen ein Abstand von mind. 4mm für Rahmenprofil H bzw. 11mm für Rahmenprofil K vorhanden sein.

## Aufmaß



Maßabnahme des sog. „lichten Blendrahmenmaßes“. Dazu das Fenster öffnen und den kleinsten Abstand zwischen linkem und rechtem Fensterrahmenteil messen = Breitenmaß. Analoge Vorgehensweise beim Höhenmaß.

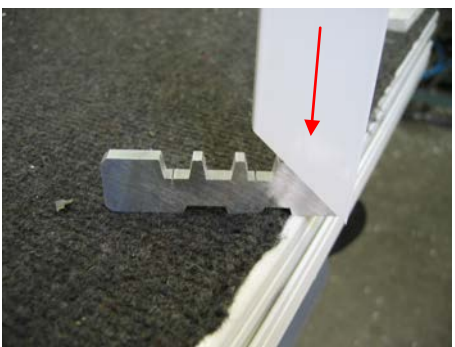


Maßabnahme des sog. „Z-Maß“. Aus diesem Maß bestimmt sich die Größe des Haltewinkels. Dazu den Dichtungsgummi des Fensters (sofern vorhanden) leicht zusammendrücken und dann messen wie im Bild ersichtlich. **Achtung!** Falls der Spannrahmen mit einer Bürstendichtung ausgestattet werden soll, muss die Höhe der Bürste zum Z-Maß addiert werden. Da die Bürste jedoch im Bürstenkanal des Insektenschutz-Rahmeprofils versenkt ist, müssen folgende Größen addiert werden: 6mm Bürstendichtung: knapp 1mm, 7mm Bürstendichtung: knapp 2mm

## Zuschnitt und Montage



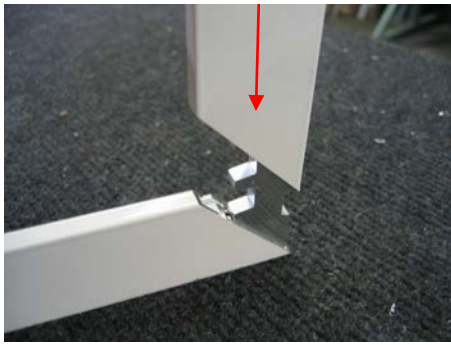
Zuerst einen Eckverbinder in das obere oder untere Profil des Insektenschutzrahmens schieben. Dabei langsam vorgehen, am besten wie auf dem Foto zu sehen an einer Tischkante arbeiten. Ab diesem Schritt ist ein geschützter (Teppich, Decke) Arbeitstisch von Vorteil.



Vorherigen Schritt beim gegenüberliegenden Profil wiederholen.



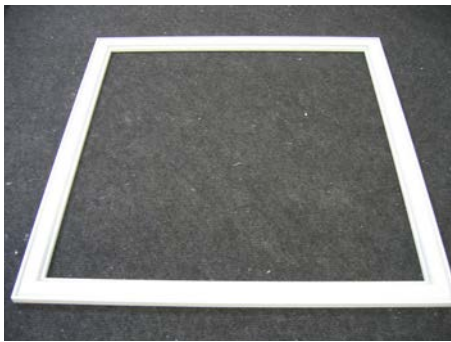
Jetzt die beiden verbleibenden Profile auf eines der bereits mit Eckverbindern ausgestatteten Profile schieben...



Jetzt die beiden verbleibenden Profile auf eines der bereits mit Eckverbindern ausgestatteten Profile schieben...



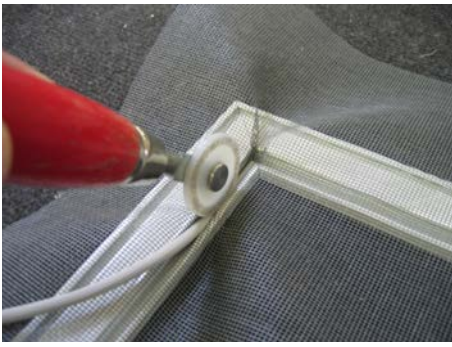
Nun noch das verbleibende Profilstück langsam und vorsichtig mit dem teilfertigen Rahmen verbinden. Dabei die Eckverbinder nach und nach je auf der einen und auf der anderen Seite in die Profile schieben. Zum Schluss können Gehrungen noch mit einem Gummihammer gänzlich aneinandergefügt werden...



...schon ist der Rahmen fertig montiert.

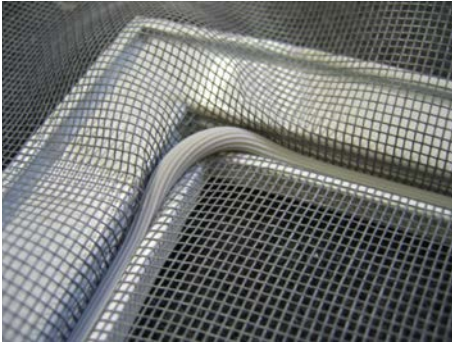


Spannrahmen mit der Innenseite nach oben (Kederkanal und Bürstenkanal sichtbar) auf den Montagetisch legen. Das Gewebe locker über dem Rahmen platzieren. Dabei auf mind. 10cm Überstand auf jeder Seite achten.



In einer Ecke des Spannrahmens mit dem Einrollen des Gummikeders in die Kedernut beginnen. Dazu wird ein Einrollwerkzeug benötigt.

**Achtung!** Beim Einrollen des Gummikeders muss das Gewebe nicht per Hand gespannt werden. Es spannt sich selbstständig durch das Einrollen des Gummikeders.



Den Gummikeder einfach um die Ecken führen, jedoch noch nicht ganz einrollen.



Ist der Gummikeder ringsum eingerollt, diesen abschneiden und ganz einrollen.

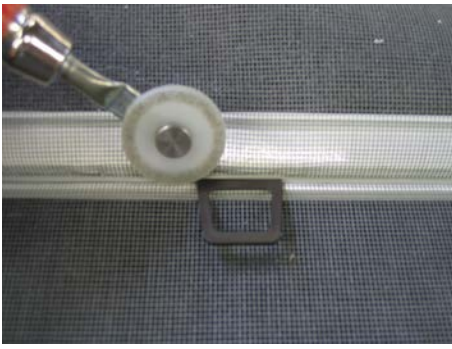


Nun den Gummikeder noch an den Ecken ganz einrollen. Dabei kann auch ein vorsichtig ein flacher Schraubenzieher zur Hilfe genommen werden.



**ACHTUNG!** Die Kedergriffe müssen unbedingt vor dem Entfernen des Gewebeüberstands montiert werden.

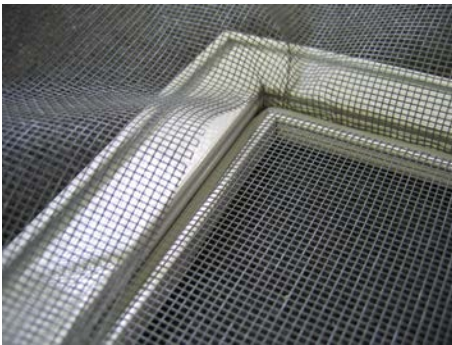
Falls ein Kedergriff montiert wird muss der Gummikeder an der entsprechenden Stelle leicht aus dem Kederkanal gezogen werden. Dazu einfach das Gewebe nach oben ziehen. Mit dieser Vorgehensweise können auch eventuelle Wellen im Gewebe beseitigt werden.



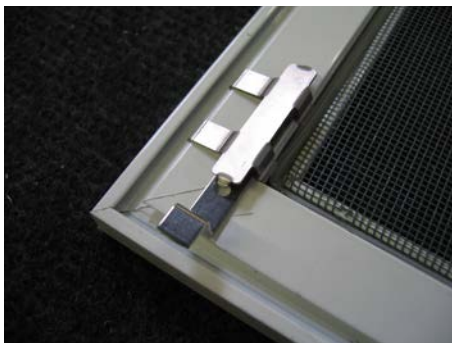
Kedergriff zwischen Gewebe und Gummikeder im Kederkanal platzieren und den Gummikeder wieder mit dem Einrollwerkzeug einrollen.



Entfernen des Gewebeüberstandes. Wie beim Einrollen des Gummikeders wird in einer Ecke des Spannrahmens begonnen. Mit äußerster Vorsicht das Gewebe dicht am Gummikeder mit einem Teppichmesser ringsum abschneiden.



Idealerweise ist an der Schnittstelle kein ausgefranstes Gewebe mehr zu sehen.

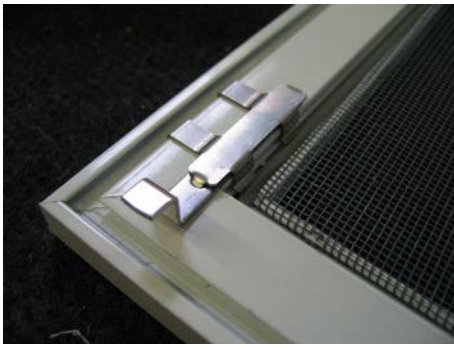


Den Einhängewinkel auf das Rahmenprofil legen, danach den Einclipsadapter ansetzen.

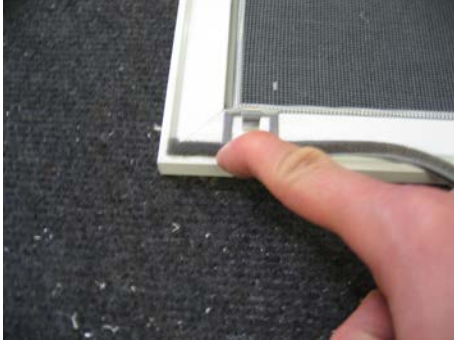
Bei Standardüberschlagshöhe (lichte Höhe + 30mm) wird der untere Einhängewinkel (Bild) 15mm von der Rahmenaußenkante gesetzt. Der obere Einhängewinkel 21mm.



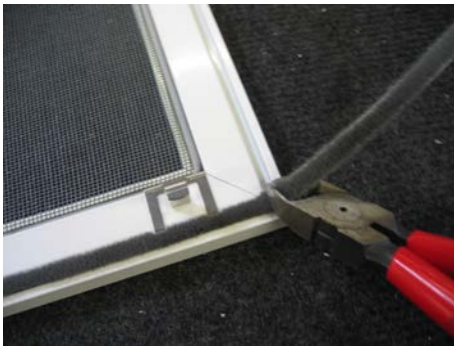
Klipsadapter auf das Profil einrasten lassen.



Fertig montierter Einhängewinkel mit Einclipsadapter.



Montage der Bürstendichtung. Die Bürstendichtung in einer Ecke ansetzen und mit dem Finger in den Bürstenkanal drücken.



An den Ecken muss die Bürstendichtung abgeschnitten werden.



Zum Schluss sollten noch die scharfen Aussenkanten des Spannrahmens mit einer Feile entgradet werden.



Der Insektenschutz-Spannrahmen ist nun fertig montiert und bereit für den Einbau am Fensterrahmen.

